



Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

An die
Damen und Herren
von Presse, Hörfunk und Fernsehen

Datum: 01.06.2012

Seite 1

Pressereferat

Terminhinweis

Arbeitsminister Schneider spricht bei der Vorstellung des neuen Fachkräftemonitors NRW der IHK NRW

Telefon 0211 855-3118

Telefax 0211 855 3127

presse@mais.nrw.de

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

für Nordrhein-Westfalens Arbeitsminister **Guntram Schneider** ist die Beseitigung des drohenden Fachkräftemangels von zentraler Bedeutung. Deshalb hat er im vergangenen Jahr die Fachkräfteinitiative der Landesregierung gestartet. Wegen der hohen Bedeutung des Themas begrüßt der Minister auch den neuen Fachkräftemonitor NRW der Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen. Mit dem Fachkräftemonitor können Unternehmen erstmals Arbeitsmarktprognosen für ihre Personalplanung nutzen. Dafür bietet ein Internetportal - nach Branchen und Regionen differenziert - u. a. Prognosen über die Entwicklung der verschiedenen Berufe und Branchen bis 2025. Bei der Vorstellung des neuen Instruments am Montag spricht Minister Schneider zu dem Thema „Fachkräfte als Schlüssel für die Wettbewerbsfähigkeit der NRW-Wirtschaft“.

Dienstgebäude und Lieferanschrift für die Abteilungen:

Fürstenwall 25,

40219 Düsseldorf

Telefon 0211 855-5

Telefax 0211 855-3683

poststelle@mais.nrw.de

www.mais.nrw.de

Zur Berichterstattung sind Sie herzlich eingeladen

am Montag, 4. Juni 2012, um 11.00 Uhr
Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und Künste
Karl-Arnold-Haus der Wissenschaften
Palmenstraße 16, 40217 Düsseldorf

Neben Minister Schneider nehmen u. a. teil: **Dirk Grünewald**, Vizepräsident der IHK NRW, **Dr. Hilmar Schneider**, Direktor Arbeitsmarktpolitik beim Bonner IZA – Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit, **Dr. Dennis A. Ostwald**, Geschäftsführer der WifOR Wirtschaftsforschung GmbH in Darmstadt.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Rheinbahn Linien 704, 709

Haltestelle: Stadttor

Rheinbahn Linien 719, 725

Haltestelle: Polizeipräsidium

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Arno Heißmeyer
Pressereferat